

2021

Thüringer Journal



SV der Züchter
Thüringer Kröpfer
von 1947

28. Ausgabe

Vielen Dank an die Autoren für die geleistete Arbeit und an die alle Zuchtfreunde für Ihr Engagement zur Aktualisierung der Mitgliederliste und zur fleißigen Mitarbeit zur Erstellung dieser Ausgabe.

Inhaltsverzeichnis:

Runde Geburtstage 2021.....	05
Gedanken und Bemerkungen zum Jahr 2020.....	06
Bericht Jungtierbesprechung 2020 in Stobra.....	08
Wurmbefall bei Tauben.....	10
Ansäuern des Trinkwassers.....	11
Klaus Reich über seine Gelbfahlgehämmertgemönchten.....	12
Aus dem Fotoarchiv.....	14
Dieter Riedel - Meine Mitgliedschaft in der SZG bzw. im SV der Züchter Thüringer Kröpfer.....	16
Einladung zur Jungtierbesprechung 2021 in Wahlitz.....	18
Einladung zur HSS der Thüringer Kröpfer.....	19
Otmar Schöne – Mein Eintritt in die SZG Thüringer Kröpfer.....	20
Farbenschlagliste.....	21

Informationen und Wissenswertes über den Thüringer Kröpfer und den
Sonderverein auch im Internet.

www.sv-thüringer-kröpfer.de



Hauptverein:

1. Vorsitzender: Dieter Riedel
2. Vorsitzender: Manfred Frenzel
Schriftführer: Lutz Winter
Kassierer: Reiner Schalling
Zuchtwart: Bernd Chalupny

Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit: Hendrik Färber

Gruppe Thüringen:

1. Vorsitzender: Otmar Schöne
2. Vorsitzender: Roger Linke
Schriftführer: Hendrik Färber
Kassierer: Uwe Kellner

Gruppe Nord:

1. Vorsitzender: Marcel Oelschläger
Schriftführer: Marcel Oelschläger
Kassierer: Rudi Brietzke
Zuchtwart: Marcel Oelschläger

Gruppe Bayern:

1. Vorsitzender: Josef Fischer
2. Vorsitzender: Peter Isemann
Schriftführer: Norbert Öchsl
Kassierer: Norbert Öchsl
Zuchtwart: Martin Glauser

Unsere Sonderrichter im SV

Chalupny, Bernd - Erfurt
Färber, Hendrik - Stobra
Frenzel, Manfred - Erfurt-Marbach
Oelschläger, Marcel - Gartz/Oder
Reich, Klaus - Schweina
Schmidt, Detlef - Flurstedt
Schmitt, Gerhard - Kippenheim

Unsere Ehrenmitglieder im SV

Klaus Bauer - Kornbach
Hans-Leopold Leesch - Groß Schönwalde
Dieter Neudel - Oelsnitz
Detlef Schmidt - Flurstedt
Werner Seiffarth - Schwerborn

Meister der Thüringer Kröpfer – Zucht

Klaus Bauer- Kornbach
Hans-Leopold Leesch - Groß Schönwalde
Dieter Riedel - Neukirchen
Josef Fischer - Burglengenfeld
Reinhard Stiller- Alkersleben
Otmar Schöne - Nedlitz
Heinz Schrickel - Unterpörlitz

Runde Geburtstage 2021

- ❖ 85 Jahre: Bornschein, Wolfgang geb. am 30.05.1936
Bauer, Klaus geb. am 27.09.1936
- ❖ 75 Jahre: Haggemüller, Helmut geb. am 26.09.1946
- ❖ 70 Jahre: Fischer Josef geb. am 27.10.1951
- ❖ 65 Jahre: Gottschalk, Joachim geb. am 31.03.1956
Weirauch, Günter geb. am 03.05.1956
- ❖ 60 Jahre: Damrau, Uwe geb. am 24.01.1961
Kellner Uwe geb. am 08.10.1961
- ❖ 55 Jahre: Müller, Arndt geb. am 28.02.1966
- ❖ 50 Jahre: Neger, Peter geb. am 09.04.1971



Kurz vor dem Redaktionsschluss erhielten wir die traurige Nachricht vom Tod von unserem Zuchtfreund Günter Handschag und unserem Ehrenmitglied Werner Wünscher.

Unser aufrichtiges Beileid den Hinterbliebenen. Wir werden beiden Züchtern stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand sowie die Mitglieder des SV

Gedanken und Bemerkungen zum Jahr 2020

Werte SV- Mitglieder, liebe Zuchtfreunde,

das Zucht- u. Ausstellungsjahr 2020/21 war auch für uns Züchter und unseren SV ein verrücktes und schwieriges Jahr. Auf Grund der Corona- Pandemie und der daraus resultierenden Festlegungen und Einschränkungen für das öffentliche Leben konnten wir unsere geplanten Vorhaben nur teilweise realisieren. Das begann mit der erforderlichen Absage unserer JHV im April und endete mit dem Verbot sämtlicher Geflügelausstellungen. Mit 94 Tieren in Erfurt, 129 Tieren in Leipzig und ca.350 Tieren in Wildetaube hätten wir unsere Rasse sehr ordentlich präsentieren können. Ich möchte mich speziell bei den AL in Erfurt, Leipzig und Wildetaube bedanken, die trotz größter Bemühungen die Schauen absagen mussten. Sehr anerkennenswert für Zuchtfreunde, die gemeldet hatten war, dass ein hoher Anteil des überwiesenen Standgeldes (ca. 90%) an die Züchter zurückgezahlt werden konnte. Hier auch Dank an den BDRG, der diese Rückabwicklung des Standgeldes mit 39000 Euro aus den Hilfsfonds unterstützte. Negativ für uns Züchter aber blieb, dass ein Leistungsvergleich in Form der Bewertung der Tiere, aber auch viele Züchtersgespräche nicht stattfinden konnten. Da außerdem die Kleintiermärkte abgesagt werden mussten, konnten manche wertvollen Zuchttiere nicht vermittelt werden. Durch Corona wurde unserer sinnvollen Freizeitbeschäftigung, wurde der Rassegeflügelzucht, Schaden zugefügt. Hoffen wir auf die Richtigkeit des Spruchs "Es muss erst einmal schlechter werden, bevor es besser wird".

Ein Höhepunkt unserer Arbeit im SV war somit die JTB mit Züchterabend vom 19.-20.09.20 bei Zfr. Busch in Stobra. Auf Grund der zu dieser Zeit geringen Corona- Neuansteckungen konnte mit einigen Auflagen wenigstens diese Veranstaltung stattfinden. Perfekt machte unseren Treff das herrliche Spätsommerwetter. Wir trafen uns am Samstagnachmittag bei Kaffee und Kuchen. Anschließend besuchten wir unter Leitung von H. Färber mehrere Zuchten im Ort. Ein gemütlicher Züchterabend bei Schwein am Spieß und Getränken folgte. Der Sonntag begann mit der Versammlung der Gruppe Thüringen durch O. Schöne. Die anschließende JTB, wo 50 Tiere verschiedener Farbschläge zur Begutachtung standen, wurde von unseren SR H.Färber und M. Oelschläger durchgeführt. Die besten Tiere stellten die Zfr. Liebold, Winter und Bornschein. Nach dem Mittagessen fand noch die im April ausgefallene

JHV des Hauptvereins statt. Erfreulich war, dass wir in dieser schwierigen Zeit mit den Zfr. Lutz Krüger und Hendrik Hitzing zwei neue Mitglieder aufnehmen konnten. Dagegen steht die Abmeldung des Zfr. A. Kretschmar aus gesundheitlichen Gründen. An den Tagen in Stobra beteiligten sich 31 Mitglieder und 6 Gäste, eine erfreuliche Teilnahme. Ich glaube, für alle Teilnehmer war es gerade in diesen von Corona geprägten Jahr, ein Erlebnis. Nochmals Dank an die Fam. Busch und H. Färber für die bestens vorbereitete und durchgeführte Veranstaltung.

Liebe Zfr., zur JHV einigten wir uns über die Beteiligung an folgenden Schauen 2021/2022: - Sonderschau am 13.-14.11. 21 in Erfurt, Sonderschau am 03.-05.12.21 in Leipzig (VDT Schau), HSS am 08.-09.01.22 in Riethnordhausen (Zfr. Frenzel). Außerdem: Bundessiegerschau 18.-19.12.21 Hannover. Die JTB findet am 25.-26.09.21 in Wahlitz statt (Zfr. Schöne).

Noch einige Bemerkungen zum Jahr 2022: Wir begehen 2022 unser 75-jähriges SV-Vereinsjubiläum. Außerdem stellen wir, wie von BDRG und VDT beschlossen, mit den Thüringer Kröpfern die Rasse des Jahres im BDRG. Hoffen wir, das wir die damit verbundenen Aufgaben und Anforderungen wieder unter "normalen Bedingungen" angehen können.

Ich wünsche unseren SV-Mitgliedern viel Gesundheit und ein erfolgreiches Zuchtjahr. Zu Schluss fällt mir noch folgender Spruch ein: " Bleibt bitte alle schön negativ, denkt aber bitte positiv."

Dieter Riedel, 1. Vorsitzender

Bericht Jungtierbesprechung 2020 in Stobra

Im ersten Jahr der Corona Pandemie fielen viele Veranstaltungen den Beschränkungen unserer Regierung zum Opfer. Glücklicherweise waren im September jedoch die Bestimmungen günstig, die Jungtierbesprechung unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen und Vorschriften des Gesundheitsamtes durchführen zu können. Ebenso hatte es der Wettergott mit feinstem Spätsommerwetter mit uns gut gemeint, so dass die komplette Veranstaltung im Freien durchgeführt werden konnte.

Am Anreisetag Samstag trafen sich die Züchter in Stobra beim Zuchtfreund Holger Busch, um dort die Veranstaltung traditionell bei Kaffee und Kuchen starten zu lassen. Nachdem sich gestärkt wurde und auch schon die ersten Tiere in die unter freiem Himmel aufgebauten Käfige eingesetzt wurden, begann ein Rundgang durch die Zuchtanlagen. Zunächst wurde bei H. Busch inspiziert und es konnten eine Vielzahl von Jungtieren in den Volieren begutachtet werden. Danach besichtigten die Anwesenden die Zuchten Steinbacher Kampfgänse, Thüringer Barthühner und natürlich auch die Thüringer Kröpfer von H. Färber. Aber nicht nur Kröpfer und Thüringer Heimatrasen werden in Stobra gezüchtet. Zum Abschluss nämlich besuchten wir M. Fix, der uns interessante Einblicke in die Zucht von Deutschen Schautauben in den rezessiven Rot- und Gelbvarianten gab. Als Dankeschön luden wir M. Fix gleich noch zum anschließenden Züchterabend ein.

Während unserer Züchterbesuche wurde bereits begonnen, das Schwein am Spieß zu braten. So konnten alle nach der Rückkehr die knusprige Schwarte probieren. Bei Bier, Wein und einem exzellenten Buffet konnten beim Züchterabend die schönen Spätsommer-Abendstunden im Freien genossen werden. Als es kühler wurde, rückten alle ins beheizte Zelt und fachsimpelten bis hinein in die Nacht.

Am Sonntagmorgen starteten die Mitglieder der Gruppe Thüringen mit der Gruppenversammlung. O. Schöne leitete seine erste Versammlung als Gruppenvorsitzender.

Im Anschluss gegen 10 Uhr begann dann die Jungtierbesprechung an den Tieren. Die anwesenden SR M. Oelschläger und H. Färber besprachen jedes einzelne Tier und diskutierten mit den Teilnehmern Merkmalsausprägungen, farbliche Aspekte und natürlich wie immer die Kappen unserer Thüringer. Die Teilnehmer waren größtenteils sehr aufmerksam und hörten gut zu ohne die Referenten zu stören – wer dies nicht war, wurde gleich mit einer Fachfrage konfrontiert, so dass die Aufmerksamkeit desjenigen wieder vorhanden war.

Nach der Besprechung legten die anwesenden SR die Siegertiere fest. Die Gewinner wurden mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet.

Weiß - 0,1 jung von L. Winter

Gelb - 0,1 jung von T. Liebold

Gelbfahlgehämmertmöncht - 0,1 jung von W. Bornschein

Nach der Mittagspause mit Thüringer Rostwürsten und hausgemachtem Kartoffelsalat oder Brötchen fand die im April ausgefallene Jahreshauptversammlung statt. Hier wurden in komprimierter Form die wichtigen Themen besprochen. Ein ausführliches Protokoll wurde jedem Mitglied im Nachgang zugesendet.

Nach der Versammlung nutzten viele Züchter noch die Zeit, um sich gegenseitig auszutauschen und gemeinsam noch etwas Zeit zu verbringen., da die ja unter den Corona-bedingungen nicht immer ohne weiteres möglich ist. Das Vielfach ausgesprochene Lob von den Teilnehmern an die Organisatoren macht uns stolz. Eine Veranstaltung in dieser Form (Tierbesprechung plus Versammlungen plus Züchterabend in einer Veranstaltung an zwei Tagen) wird übrigens beim SV der Gänsezüchter schon über Jahre mit sehr gutem Zuspruch durchgeführt. Vielleicht ist bei uns die diesmalige Corona-bedingte Notwendigkeit es so durchzuführen eine Initialzündung, um dieses Format eventuell zukünftig dauerhaft zu etablieren.

Hendrik Färber

Wurmbefall bei Tauben

Haarwürmer und Spulwürmer sind weltweit in Taubenbeständen verbreitet. Sie leben im Dünndarm der Tiere.

Krankheitserreger:

- Der Haarwurm, *Capillaria obsignata*, ein sehr dünner, haarförmiger Parasit, befällt neben Tauben auch verschiedene andere Geflügelarten.
- Der Taubenspulwurm, *Ascaridia columbae*, tritt dagegen nur bei Tauben auf.

Die Infektion der Tauben erfolgt durch Aufnahme infektiöser Wurmeier. Spulwurmeier werden nach einem Entwicklungszyklus im Freien binnen 2-3 Wochen infektiös, Haarwurmeier schon binnen 8-9 Tagen. Die Zeit von der Aufnahme infektionstüchtiger Wurmeier bis zur Geschlechtsreife der neuen Wurmgeneration und erstem Ausscheiden von Wurmeiern im Kot (Präpatenzzeit) beträgt bei Spulwürmern 5-6 Wochen, bei Haarwürmern 3-4 Wochen.

Krankheitssymptome:

Erkrankte Tauben setzen 10-12 Tage nach der Aufnahme infektiöser Eier mit dem Futter oder Trinkwasser Kot unterschiedlicher Konsistenz ab. Die Fresslust ist anfänglich gesteigert, lässt aber bei fortschreitender Verwurmung nach. Die Tiere magern ab. Bei hochgradigem Befall sind sie bei meist gestörtem Allgemeinbefinden abgeschlagen und apathisch, haben struppiges, stumpfes Gefieder.

Krankheitsfeststellung:

Haarwurm- und Spulwurmbefall wird durch mikroskopische Untersuchung von Kotproben (nach Aufbereitung mittels der Flotationsmethode) festgestellt. Bei der Zerlegung sind die gelbweißen Spulwürmer im geöffneten Darm gut erkennbar, die feinen, weißen Haarwürmer dagegen in einem Darmabstrich, der in einem flachen Schälchen mit dunklem Boden mit Wasser aufgeschwemmt wird. Zudem findet man in der Schleimhaut des Darmes vielfach entzündliche Prozesse, auch herdförmige Blutungen, die vom Einbohren der Parasiten in die Schleimhaut herrühren.

Ähnliche Krankheitsbilder:

Salmonellose, Kokzidiose, E.coli-Infektion

Hinweise zur Behandlung:

Alle Tauben eines Bestandes gleichzeitig mit je 1 Kapsel ascapilla®+ pro Tier entwurmen. Die einmalige Eingabe von ascapilla®+ genügt. Vor der Eingabe die Kapsel mit Speiseöl anfeuchten, nach der Eingabe den Hals der Taube in Richtung Kropf leicht massieren, um so das Hinabgleiten der Kapsel zu sichern. Ein Tip: Tauchen Sie die Kapsel nur bis maximal zur Hälfte in das Öl ein. Dies genügt, um die Gleitfähigkeit zu erhöhen, vermeidet ölige Finger und vereinfacht so die Eingabe erheblich. Auch das Gefieder der Tauben wird nicht mit Öl verschmutzt.

Die Kontrolle des Entwurmungserfolges wird etwa 3-4 Wochen nach der Kapselgabe durch mikroskopische Untersuchung von Kotproben des Bestandes durchgeführt. Um einen erneuten Wurmbefall der Tauben zu vermeiden, müssen die vor der Behandlung mit dem Kot ausgeschiedenen, ansteckungsfähigen Wurmeier vernichtet werden. Deshalb ist eine gleichzeitig mit der Behandlung einhergehende Desinfektion des Schlages und der Geräte mit [parafectans](#) wichtig (Verfahrensweise siehe "[Hygiene](#)"). Parafectans vernichtet sicher Wurmeier und Wurmlarven.

Anmerkung:

Kropfende Tauben und Tauben während der Hauptmauser nicht entwurmen!
Nicht an unter 2 Monate alte Tiere verabreichen.

Ansäuern des Trinkwassers

Das Trinkverhalten unserer Tauben ist eine Besonderheit im Tierreich. Die meisten Vögel nehmen eine Portion Wasser auf, heben den Kopf an und schlucken dann ab. Unsere Tauben tauchen den Schnabel ein, spucken einen kleinen Strahl Spucke in die Tränke und saugen wie mit einem Strohhalm das Wasser anschließend auf. Bei wärmeren Temperaturen kommt es somit schnell zu einer Veralgung des Wassers. Die durch den Schnabel eingetragenen Bakterien und Trichomonaden können sich in dieser Mischung gut vermehren und so eventuell Krankheiten auslösen. Algen haben so eine gute Grundlage sich zu vermehren. Dies können wir verhindern, indem wir das Wasser ansäuern.

Der Fachhandel bietet von unterschiedlichen Anbietern organische Säuren, mit denen wir den pH-Wert des Wassers auf 4,5 absenken können. Wichtig ist es

aber, zuerst den pH-Wert des eigenen Trinkwassers festzustellen, um die richtige Dosierung festzulegen. Hierzu eignen sich einfache Teststreifen zur pH-Wert-Ermittlung. Die Dosierungsangaben des Herstellers sollten unbedingt eingehalten werden.

Bei Temperaturen unter 4 Grad Celsius ist keine Ansäuerung mehr erforderlich, da die Mikroorganismen bei diesen Temperaturen nicht wachsen können. Wird ein Tränkenwärmer im Winter benutzt, so muss das Wasser wieder angesäuert werden. Vorsicht mit der Ansäuerung wenn Schleimjunge im Nest liegen! Der Kropfschleim besteht aus einer eiweißhaltigen Proteinmasse, die gerinnen kann.

Quelle:<http://king-club-deutschland.de/wpcontent/uploads/2020/03/Ansa%CC%88uerung-des-Trinkwassers.pdf>

Klaus Reich über seine Gelbfahlgehämmertgemönchten

In meiner Heimatregion, dem südwestlichen Thüringer Wald, waren Kropftauben nicht häufig und sind auch heute noch kaum auf Ausstellungen zu sehen. Farbentauben waren hier angesagt und reichlich vorhanden. Für Kropftauben hatten die meisten Zuchtfreunde nur wenig Begeisterung, man bekam abwertende Worte zu hören. „...Die überfressen sich, dann müssen sie in einen Strumpf...und die Mehrarbeit, die man mit den Tauben hat...lohnt nicht und überhaupt gibt es doch so viele schöne Farbentauben...“ Also um kein Außenseiter zu sein, wurden Farbentauben angeschafft. Viele Jahre bevölkerten Nürnberger Lerchen meinen Taubenschlag.

Bei Schaubesuchen auf der anderen Seite des Thüringer Waldes sah man dann schon wieder mehr Kropftauben in einer Vielfalt, die bei uns nicht denkbar war. Aber es blieb nach einigen Jahren nicht beim Ansehen und Bestaunen. Bald war es soweit und die Thüringer Kröpfer hielten bei mir Einzug. Sie erfüllten alle Ansprüche, die man auch an eine Farbentaube stellt und bestachen außerdem in Form, Stand, Blaswerk und die eigentümliche Kappe verlieh den Tieren eine besondere Ausstrahlung.

Die ersten Thüringer waren rotfahl- und rotfahlgehämmertgemönchte Tiere aus der Zucht von Roland Poltermann. Es gab nebenher auch mal Rote und Rotgemönchte. Auch Gelbe gefielen mir sehr gut.

Auf einer HSS in Alkersleben sah ich dann die gelbfahlgehämmerten in gemöncht. Die Tiere stachen mir sofort ins Auge und seit dieser Schau habe ich

mir einen Stamm zur Zucht aufgebaut. Gleichzeitig zogen auch Gelbfahlgemönchte in die Schläge als Mittel zum Zweck ein.

Langweilig wird es nicht bei der Zucht von Gemönchten Thüringer Kröpfern. Stimmt der Kopfschnitt und die Beschwingung, so bringt die Farbe und das Zeichnungsbild bzw. die Hämmerng wieder Probleme an den Tag. Auch Blaswerk, Kappe und Kimme machen immer wieder mal einen Strich durch die Rechnung.

Eine Zucht mit Ammentauben mache ich nicht – das ist mir zu umständlich. Tauben, die ihre Aufgabe nicht ordentlich erfüllen, werden aus der Zucht genommen. Es gibt ja jedes Jahr genügend Jungtiere um eine Auslese treffen zu können. Wichtige Kriterien sind für mich, um in die Zucht zu kommen ein gutes Blaswerk, eine angemessene Standhöhe und nicht zu vergessen eine aufrechte Haltung. Ein im Bogen von der Kappe bis zur Kehle führender Kopfschnitt ist ebenfalls Bedingung. Zu hoch angesetzter Kopfschnitt direkt unter dem Auge ist nicht genügend. Ebenfalls ist eine klare, exakte Hämmerng immer von Vorteil. Gesäumte Decken sehen nicht schön aus und bringen auch keine gute Nachzucht.

Ich persönlich lege auch Wert auf durchgefärbte Klappenfedern (Daumenfedern). Zumindest sollten sie gleichmäßig angeordnet und in der Anzahl nicht unter drei sein. Tiere, die diesen Punkt erfüllen, haben meist auch keine Probleme in der Beschwingung. Seitdem ich auf die Klappen schau, habe ich auch keine Wechselschwingen mehr und die Beschwingung ist auch beidseitig gleich.

Eine satte hellgelbe Halsfarbe, die bis weit in die Brust reicht, ist ebenfalls anzustreben. Wichtig ist, dass der Kopfschnitt klar und präzise Abgegrenzt ist. Die Deckenfarbe in einem hellen Cremeton, gleichmäßig und rein ist ebenfalls Bedingung. Gleichmäßig verlaufen sollten auch die Binden, wobei eine gute Trennung anzustreben ist. Farblich sollten die Binden so intensiv wie die Halsfarbe sein.

Die verpönt weißen Steuerfedernwerden weniger. Nun heißt es aufgepasst, dass die Schwanzfarbe nicht zu dunkel wird, denn das wirkt sich auf die Deckenfarbe aus, die dann oft zu unrein erscheint.

Auch in der für uns gerade schlimmen Zeit ohne Ausstellungen und wenig Züchterkontakten, sollten wir durchhalten und auf bessere Zeiten hoffen. Ich wünsche Euch viel Erfolg bei der diesjährigen Zucht und bleibt vor allem gesund und munter.

Klaus Reich

Aus dem Fotoarchiv



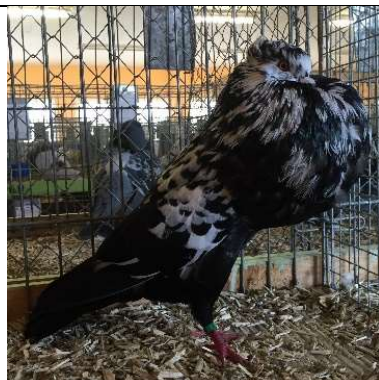
Rarität: 0,1 in blaufahlgehämmert 2011 von H. Färber



HSS Peuschen 2012: 0,1 jung blau mit schwarzen Binden von L. Winter



Peuschen 2012: 0,1 jung rotgemöncht von D. Schmidt



Eckartsberga 2015: 1,0 schwarzgetigert von D. Schmidt



Utenbach 2017: 0,1 jung rotfahlgemöncht von R. Poltermann



Aus dem Fotoarchiv



LV-Schau Erfurt 2011: Stamm 1,1 in gelb von O. Schöne



HSS Templin 2007: 1,0 alt schwarzgemöncht von H. Färber



Templin 2007: 1,0 alt rotgemöncht von N. Oechsl



Rarität: 0,1 in blaufahl mit schwarzen Binden bei H. Färber



Eckartsberga 2019: 0,1 jung weiß von D. Riedel



Erfurt 2016: 0,1 alt schwarz von G. Schmitt

Dieter Riedel - Meine Mitgliedschaft in der SZG bzw. im SV der Züchter Thüringer Kröpfer

Von Kindheit an war ich von Kropftauben begeistert. Ich wurde 1956 Mitglied im örtlichen RGZV Mitglied und züchtete ca. 20 Jahre Schlesische Kröpfer, später Hessische Kröpfer in verschiedenen Farbschlägen. Angeregt von Schaubesuchen in Leipzig und ein Artikel in der Fachpresse wurde mein Interesse an Thüringer Kröpfer geweckt. So erwarb ich 1970 die ersten Thüringer Kröpfer in blaugemöncht von Zfr. Max Weischner, in weiß von Zfr. Kurt Machalet und Werner Wünscher. Es folgten Tiere in rotfahlgemöncht aus den Zuchten von W. Altrichter, E. Schäfer und G. Patzer. Besonders Max Weischner haben wir in der damaligen Zeit oft besucht, profitierte von seinem Fachwissen.

Zur Jahreshauptversammlung 1972 stellte ich den Antrag um Aufnahme als Mitglied in der SZG. Gern erinnere ich mich an die Hauptonderschauen der damaligen SZG, aber auch an die DDR- Kropftaubenschauen in Leipzig. Über viele Jahre hatte ich 15 bis 20 Zuchtpaare und konnte oft anderen Zuchtfreunden mit Tieren helfen.

Nach vielen Jahren als 2. Schriftführer wurde ich zur JHV 2007 zum 1. Vorsitzenden gewählt. Seit dieser Zeit kann ich noch umfassender die Entwicklung im SV beeinflussen, wobei ich die gute Unterstützung besonders der Vorstandsmitglieder erwähnen möchte. Das Zusammengehörigkeitsgefühl und die gute züchterische Arbeit vieler SV-Mitglieder schätze ich sehr. Im Jahr 2022 bin ich 50 Jahre Mitglied im SV und das war ich immer sehr gerne.

D. Riedel

Thüringer Kröpfer
aus dem Erzgebirge



Erfolgreiche Zucht
Thüringer Kröpfer seit 1972

Dieter Riedel
Weststraße 10
09221 Neukirchen
Tel.: 0371/2806810

Einladung zur Jungtierbesprechung 2021 in Wahlitz

Liebe Zuchtfreunde,

Hiermit lade ich Euch und Euren Partner recht herzlich zur Jungtierbesprechung des SV der Züchter Thüringer Kröpfer am 25.09. und 26.09.2021 nach Wahlitz ein. Für das Züchtertreffen ist folgender Ablauf geplant:

Samstag 25.09.2021

- 13.30-15.00 Uhr Anreise, Einsetzen der Tiere, Kaffee und Kuchen
Ort: Festscheune Reiterhof Dame, zur Klus, 39175 Wahlitz
- 15.30-18.30 Uhr Vorführung Flugtauben je nach Wetterlage, Besichtigung der Kirche in Nedlitz u. Zuchtanlage Otmar Schöne
- Ab 18.30 Uhr: Züchterabend im Reiterhof Dame

Sonntag 26.09.2021

- 10.00-12.00 Uhr Jungtierbesprechung mit Sonderrichtern
- 12.00 Uhr Mittagessen
- ca. 13.00 Uhr Jahreshauptversammlung
- Anschließend Abreise

Für die Übernachtung bitte Kontakt mit Reiterhof Dame, 39175 Wahlitz, Dorfstraße 17, Tel. 039200/50944. Für unsere bessere Planung möchte ich um eine telefonische Anmeldung bis zum 01.09.2021 bitten (Tierzahl). Ich hoffe auf eine zahlreiche Teilnahme und freue mich auf Euren Besuch.

Otmar Schöne Tel. 0151/20156053

Einladung zur HSS der Thüringer Kröpfer

Hiermit möchten Euch die Erfurter Zuchtfreunde zur Erfurter Kreistaubenschau und 4. Erfurter Kropftaubenschau 2022 einladen. Hier soll die HSS der Thüringer Kröpfer am 08. und 09. Jan. 2022 in Riethnordhausen stattfinden.

Die Tiere können am Donnerstag ab 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr eingeliefert werden. Am Freitag den 07.01.2022 erfolgt die Bewertung der Tiere durch unsere Sonderrichter. Der Besuch in der Ausstellungshalle kann am Samstag und Sonntag jeweils ab 9.00 Uhr erfolgen. Samstag ist die Ausstellungshalle bis 18.00 Uhr und Sonntag bis 14.00 Uhr geöffnet. Sonntag ab 14.00 Uhr ist Aussetzen der Tiere.

Die feierliche Eröffnung der Ausstellung ist für Samstag 10.00 Uhr geplant. Hierzu werden zahlreiche Ehrengäste erwartet. Außerdem werden im Anschluss an die Eröffnung die Championiere bekannt gegeben und der Champion der 4. Erfurter Kropftaubenschau durch Losentscheid ermittelt. Weitere Informationen entnehmt bitte den Ausstellungsbedingungen.

Der Meldebogen der diesem Heft zugefügt ist, kann beliebig oft kopiert werden. Am Samstag den 08.01.2022 wollen wir die Thüringer Kröpferzüchter unseren Züchterabend ab 19.00 Uhr in Riethnordhausen durchführen. Die genaue Lokalität kann zurzeit noch nicht bekannt gegeben werden. Auch die geeigneten Übernachtungsmöglichkeiten stehen noch nicht genau fest. Sie werden rechtzeitig, jedoch spätestens zur Jungtierbesprechung 2021 bekannt gegeben.

In der Hoffnung das wir im Januar 2022 eine ordentliche Hauptsonderschau durchführen können, wünsche ich allen Züchtern der Thüringer Kröpfer ein erfolgreiches Zuchtjahr 2021.

Bleibt gesund und bis bald.

Manfred Frenzel

Otmar Schöne – Mein Eintritt in die SZG Thüringer Kröpfer

Ich, Otmar, möchte Euch berichten, wie ich zum Thüringer Kröpfer und zum Sonderverein der Thüringer Kröpfer kam. Ab dem 10. Lebensjahr hatte ich meine ersten eigenen Tauben, es waren Gimpeltauben und Elsterkröpfer. Das Interesse an Tauben kam dadurch, dass ich immer mit meinem Vater zu den Ausstellungen in der Umgebung mitgefahren bin. Die ersten Thüringer Kröpfer im rotfahlgemönten Farbenschlag kamen 1976 in meinen Schlag. Die Tauben bekam ich von meinem Zuchtfreund aus der Nachbarschaft aus Möckern. Da meine Tauben auch beringt werden sollten, trat ich 1977 dem KTZV Königsborn bei, wo ich heute noch Mitglied bin. Zu meiner ersten Vereinsschau 1977 stellte ich 6 Thüringer Kröpfer in rotfahlgemönt aus und erhielt auf einen 1,0 jung sg E. Einige Jahre später, 1982 kam das erste Paar Thüringer Kröpfer weiß in meinen Schlag. 1985 stellte ich das erste Mal in Leipzig aus, es waren 4 weiße Thüringer Kröpfer zur 3. Kleintier-Siegerausstellung des VKSK. Zu dieser Ausstellung wurde man zu dieser Zeit noch von der Kreis-Zuchtkommission delegiert. Der Erfolg hielt sich in Grenzen, einmal sehr gut und dreimal gut. So kam es, dass mich der damalige Vorsitzende der SZG Thüringer Kröpfer, Zuchtfreund Günther Patzer anschrieb. Er lud mich zur HSS nach Auerstedt (1987) und zur Versammlung ein. Am einem Sonntag im Dezember fuhr ich dann im tiefsten Winter und bei hohen Minusgraden mit meinem Trabant nach Auerstedt. Zu Hause war große Aufregung, da ich bei diesem Wetter nach Thüringen fuhr. Zu der Zeit war es noch eine kleine Weltreise, aber was macht man nicht alles für die Tauben (Thüringer Kröpfer). Ich kam gut in Auerstedt an und so wurde ich auf der Versammlung in den Sonderverein der Thüringer Kröpfer aufgenommen und bin seit dieser winterlichen Ausfahrt aktives Mitglied im SV. Ich habe in den letzten Jahren viel Freude an den Thüringer Kröpfern gehabt. Heute sind es 5 Farbenschläge in meiner Zuchtanlage in Nedlitz geworden. Über die Zeit meiner Mitgliedschaft im SV sind auch viele Zuchtfreundschaften entstanden, die ich nicht missen möchte.

Otmar Schöne

Farbenschlagsliste 2020

- 01 Altrichter, Dietmar, Dorfstrasse 27, D-02994 Wiednitz
Geburtstag: 04.04.1963; Mitglied seit 2006
Tel.: 035723/21763
rotfahlgemöncht, rotfahlgehämmertgemöncht
- 02 Balsiger, Beat, Muristraße 32, CH-03132 Riggisberg
Geburtstag: 01.01.1967; Mitglied seit 2012
schwarz
- 03 Bauer, Klaus, Hauptstraße 36, D-08539 Kornbach
Geburtstag: 27.09.1936; Mitglied seit 1961
Tel.: 036645/21278
weiß, schwarzgemöncht
- 04 Baumbach, Volkmar, Prof.-Franz-Huth-Strasse 4, 07381 Pößneck
Geburtstag: 28.11.1952; Mitglied seit 2017
Tel.: 0152/26977991
blau mit schwarzen Binden
- 05 Bork, Harald, Steinstraße 7, D-14715 Kotzen OT Landin
Geburtstag: 20.09.1959; Mitglied seit 2019
Tel.: 033874/60109
schwarz
- 06 Bornschein, Wolfgang, Schimmel Nr. 20, 06647 An der Poststraße –
Wischroda
Geburtstag: 30.05.1936; Mitglied seit 2005
Tel.: 034467/21342
rotfahlgemöncht, rotfahlgehämmertgemöncht, gelbfahlgemöncht, gelbfahl-
gehämmertgemöncht, blaugemöncht mit schwarzen Binden, blaufahlge-
möncht mit Binden, blaugemöncht
- 07 Brietzke, Rudi, Pritzwalker Strasse 23, D-16866 Vehlow
Geburtstag: 10.02.1949; Mitglied seit 2008
Tel.: 033976/50257
weiß, rotfahlgemöncht, rotfahlgehämmertgemöncht
- 08 Busch, Holger, In Stobra 13, D-99518 Bad Sulza
Geburtstag 20.08.1975; Mitglied seit 2004
Tel.: 03644/553039; 0172/9995959
rotfahlgemöncht, blaugemöncht mit schwarzen Binden, blaugemöncht

- 09 Büttner, Sören, Eisenacher Straße 48, D-36115 Seiferts
Geburtstag: 27.03.1988; Mitglied seit 2012
Tel.: 06683/287, goldenerstern-seiferts@t-online.de
weiß, rotgemöncht
- 10 Chalupny, Bernd, Feldbergweg 25, D-99087 Erfurt
Geburtstag: 21.05.1950; Mitglied seit 1976
Tel.: 0361/7453545
rotgemöncht
- 11 Damrau, Uwe, Crimmitschauer Strasse 55, 08412 Werdau
Geburtstag: 24.01.1961, Mitglied seit 2019
Tel.: 0179/9019162
weiß
- 12 Eisner, Udo, Topfmarkt 2, D-07958 Hohenleuben
Geburtstag: 15.07.1945; Mitglied seit 1974
Tel.: 036622/78498
blaugemöncht mit Binden, rotgemöncht, gelbgemöncht, schwarzgemöncht
- 13 Fanger, Johann, Klosterweg 2, D-85445 Oberding-Niederding
Geburtstag: 17.12.1946; Mitglied seit 1970
Tel.: 08122/2676, j.fanger@gmx.de
- 14 Färber, Hendrik, In Stobra 44, D-99518 Bad Sulza
Geburtstag 29.10.1981; Mitglied seit 1997
Tel.: 0172/7821403, hendrik.farber@gmx.de
schwarzgemöncht, rotfahl, rotfahlgehämmert
- 15 Fischer, Josef, Hugo-Wolf-Straße 3, D-93133 Burglengenfeld
Geburtstag: 27.10.1951; Mitglied seit 1981
Tel.: 0179/7425686, FischerTaube@gmx.de
weiß, schwarz, schwarzgemöncht
- 16 Frenzel, Manfred, Güstrower Str. 12, D-99092 Erfurt-Marbach
Geburtstag: 28.08.1957; Mitglied seit 1997
Tel.: 0361/7453872
rotgemöncht, gelbgemöncht, weiß
- 17 Gottschalk, Joachim, Am Schloßpark 5, OT Taubenheim, D-01665
Klipphausen
Geburtstag: 31.03.1956; Mitglied seit 1985
Tel.: 035245/70017
weiß, rotfahlgemöncht

- 18 Haggenmüller, Helmut, Katharinenweg 5, 86510 Ried-Zillenber
Geburtstag: 26.09.1946; Mitglied seit 2016
Tel.: 08208/1268
weiß, schwarz, rot
- 19 Hitzing, Hendrik, Dorfstrasse 98a, 99759 Obergebra
Geburtstag:
Tel.: 0157/58215042
schwarzgemöncht
- 20 Hoffmann, Harald, Gosterstraße 7, D-07973 Greiz-Moschwitz
Geburtstag: 24.09.1952; Mitglied seit 2013
Tel.: 03661/671968
weiß, rotfahlgemöncht, gelbfahlgemöncht, rotgemöncht
- 21 Isemann, Peter, Fasanenweg 2, D-85467 Oberneuching
Geburtstag: 14.09.1945; Mitglied seit 1992
Tel.: 08123/1535, peter-senior@isemann.eu
rotfahlgemöncht
- 22 Kaffl, Isidor, Linden 4, D-83052 Bruckmühl
Geburtstag: 15.07.1932; Mitglied seit 1976
Tel.: 08062/1808
- 23 Kellner, Uwe, Oberpreilipp 14a, D-07407 Rudolstadt
Geburtstag: 08.10.1961; Mitglied seit 1991
Tel.: 03672/415094
weiß, gelb, blau mit Binden
- 24 Krüger, Lutz, Lederberg 40, 06268 Querfurt
Geburtstag: 14.03.1957; Mitglied seit 2020
Tel.:
weiß
- 25 Leesch, Hans-Leopold, Anklamer-Landstr.20, D-17491 Groß-Schönwalde
Geburtstag: 14.05.1930; Mitglied seit 1956
Tel.: 03834/811643
- 26 Liebold, Tobias (Jugend), Hainweg 10, D-07389 Knau
Tel.: 036484/22298
Geburtstag: 23.11.1997; Mitglied seit 2013
rot, blaugemöncht, blaugemöncht m. schw. Binden, gelbfahlgemöncht,
rotfahlgemöncht, rotgetigert, gelb, blaufahlgemöncht, blaugehämmert-
gemöncht

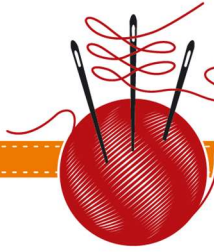
- 27 Linke, Roger, Bahren 6, D-07389 Peuschen
Tel.: 0162/7566577, Fax: 03647/504144, Fliesenleger-Roger.Linke@gmx.de
Geburtstag: 19.07.1970; Mitglied seit 2011
weiß
- 28 Löbnitz, Sven, Gartenweg 9, D-07751 Isserstedt
Tel.: 036425/50698
Geburtstag: 01.03.1974; Mitglied seit 1988
schwarzgetigert, schwarz, blaugemöncht mit Binden,
blaugehämmertgemöncht, gelbfahlgemöncht
- 29 Löbnitz, Philipp, Hainweg 4c, 99441 Großschwabhausen
Tel.: 0174/7082638
Geburtstag: 09.06.1994; Mitglied seit 2005
rot, schwarzgetigert
- 30 Miebs, Peter, Plauer Ring 3, D-16945 Meyenburg
Tel.: 033968/88248
Geburtstag: 13.03.1942; Mitglied seit 1959
weiß, rot
- 31 Müller, Uwe, Schwanweg 10, D-07957 Langenwetzendorf OT Wildetaube
Tel.: 036625/250029
Geburtstag: 06.04.1970; Mitglied seit 2008
blaugemöncht mit Binden, blaugemöncht ohne Binden, blaugehämmert-
gemöncht, blaufahlgemöncht mit Binden, blaufahlgemöncht ohne Binden
- 32 Müller, Arndt, Wildetaubener Hauptstrasse 46, D-07957 Langenwetzendorf
Geburtstag: 28.02.1966; Mitglied seit 2009
Tel.: 036625/21639
weiß, gelb, rot, schwarzgemöncht
- 33 Nagel, Torsten, Vahldiekstraße 11a, D-23701 Eutin
Tel.: 04521/72279, vogelwelt.eutin@t-online.de
Geburtstag: 14.12.1962; Mitglied seit 2012
rotfahlgemöncht, gelbfahlgemöncht
- 34 Nathanael, Jens, Dorfstraße 77, D-99759 Sollstedt
Tel.: 0162/9189500
Geburtstag: 07.09.1959; 15.04.1988; Mitglied seit 2012
weiß, rot, gelb

- 35 Neger, Peter, St. Coloman 10, D-92355 Velburg
Tel.: 09182/879
Geburtstag: 09.04.1971; Mitglied seit 2000
schwarzgemöncht, blaugemöncht mit Binden, blaugemöncht ohne Binden,
blaugehämmertgemöncht
- 36 Neudel, Dieter, Z. Lauterbacher Steinbr. 12, D-08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: 037421/21006
Geburtstag: 11.06.1938; Mitglied seit 1988
weiß, rotgemöncht
- 37 Öchsl, Norbert, Alte Seubersdorfer Straße 4, D-92355 Velburg
Tel.: 0160/96242267, norbert.oechsl@t-online.de
Geburtstag: 19.05.1959; Mitglied seit 1982
rotgemöncht
- 38 Oelschläger, Marcel, Stettiner Straße 37, D-16307 Gartz/Oder
Tel.: 0174/9205733
Geburtstag: 16.11.1978; Mitglied seit 1998
weiß, rotfahlgemöncht, schwarzgetigert
- 39 Orisch, Jörg, Kleinrügelter Strasse 6, D-01616 Strehla
Tel.: 035264/90025
Geburtstag: 25.01.1970; Mitglied seit 1994
- 40 Poltermann, Roland, Breiter Ring 22, D-99090 Töttelstädt
Tel.: 036208/73920
Geburtstag: 11.06.1962; Mitglied seit 1997
rotfahlgemöncht, rotfahlgehämmertgemöncht
- 41 Porse, Werner, Brückenstrasse 14, D-99869 Günthersleben
Tel.: 036256/21350
Geburtstag: 05.08.1958; Mitglied seit 1990
weiß
- 42 Raulf, Klaus, Winkel 7, D-06458 Wedderstedt
Tel.: 039481/82480
Geburtstag: 20.08.1934; Mitglied seit 1962
- 43 Reich, Karsten, Dorfstr. 28, D-07586 Rüdersdorf
Tel.: 036606/61103
Geburtstag: 29.05.1970; Mitglied seit 1995
rotfahl, rotfahlgehämmert, rotfahlgemöncht, rot, gelbfahlgemöncht,
blaugemöncht mit Binden

- 44 Reich, Klaus, August-Bebel-Straße 21, D-36448 Schweina
Tel.: 0170/8394249
Geburtstag: 26.10.1952; Mitglied seit 2012
gelbfahlgehämmertgemöncht
- 45 Riedel, Dieter, Weststraße 10, D-09221 Neukirchen
Tel.: 0371/2806810
Geburtstag: 28.03.1942; Mitglied seit 1972
Weiß, rotfahlgemöncht
- 46 Rietschel, Daniel, Dorfstrasse 14, D-01896 Lichtenberg OT
Kleindittmannsdorf
Tel.: 035955/752788; 0172/5611846
Geburtstag: 06.10.1976; Mitglied seit 1992
schwarzgemöncht
- 47 Schalling, Rainer, Lindengasse 4, D-07751 Isserstedt
Tel.: 036425/50781
Geburtstag: 27.08.1960; Mitglied seit 1976
schwarz, blau mit Binden, blauegehämmert, schwarzgetigert
- 48 Schalling, Heidi, Lindengasse 4, D-07751 Isserstedt
Tel.: 036425/50781
Geburtstag: 18.10.1994; Mitglied seit 2007
gelbfahlgemöncht
- 49 Schlegel, Josef, Glückauf-Str. 6, D-92245 Kümmersbruck
Tel.: 09621/75220
Geburtstag: 18.03.1960; Mitglied seit 1990
weiß
- 50 Schmidt, Detlef, Dorfstrasse 62, D-99510 Flurstedt
Tel.: 03644/619664
Geburtstag: 28.05.1943; Mitglied seit 1960
gelbgemöncht, rotgemöncht
- 51 Schmidt, Pierre, Am Dorfplatz 21, 01705 Freital
Tel.: 0151/40777673, pisc83@gmail.com
Geburtstag: 26.09.1983; Mitglied seit 2015
weiß, rotfahlgemöncht

- 52 Schmitt, Gerhard, Kirchberg 7, D-77971 Kippenheim
Tel.: 07825/2504
Geburtstag: 30.11.1955; Mitglied seit 1980
schwarz
- 53 Schöne, Otmar, Schulstraße 7, D-39291 Nedlitz
Tel.: 039224/255
Geburtstag: 01.09.1965; Mitglied seit 1987
weiß, gelb, gelbfahl, gelbfahlgehämmert, gelbfahlgemöncht,
- 54 Schrickel, Heinz, Rosa-Luxemburg Pl.22, D-98693 Ilmenau/Unterpörlitz
Tel.: 03677/205509
Geburtstag: 11.06.1939; Mitglied seit 1961
weiß
- 55 Schroth, Alexander, Ortsstraße 7, D-07389 Bahren
Tel.: 03647/417999
Geburtstag: 07.07.1950; Mitglied seit 1969
weiß, schwarz, gelb
- 56 Schubert, Robin, Dorfstrasse 29a, 08427 Fraureuth OT Beiersdorf
Tel: 0176/46135614
Geburtstag: 11.06.1993; Mitglied seit 2018
weiß
- 57 Seifarth, Werner, Storchgasse 16, D-99195 Schwerborn
Tel.: 036204/51059
Geburtstag: 19.04.1934; Mitglied seit 1961
rotfahlgemöncht
- 58 Telle, Thomas, Milbitzer Strasse 28, 07548 Gera
Tel.: 0365/415703
Geburtstag: 01.04.1962; Mitglied seit 2015
blau mit schw. Binden, blauegehämmert
- 59 Thoms, Matthias, Hainaer Dorfstrasse 4b, 98630 Römhild OT Haina
Tel.: 036948/21059, 0160/951004722
Geburtstag: 14.08.1959; Mitglied seit 2019
rotfahlgemöncht
- 60 Viola, Karsten, Schlehenweg, D-16945 Meyenburg
Tel.: 033968/89263
Geburtstag: 24.02.1967; Mitglied seit 1998
gelbfahlgemöncht

- 61 Viola, Karl-Heinz, Gartenstraße 4, D-16945 Meyenburg
Tel.: 033968/89239
Geburtstag: 08.12.1944; Mitglied seit 1998
blau mit Binden
- 62 Weirauch, Günter, Bernburger Straße 37b, D-06425 Alsleben
Tel.: 034692/38183
Geburtstag: 03.05.1956; Mitglied seit 1973
weiß
- 63 Winkler, Günter, Straße der Einheit 7, D-06632 Gleina
Tel.: 034462/22643
Geburtstag: 18.11.1952; Mitglied seit 1978
blaugemöncht ohne Binden, blaugehämmertgemöncht, weiß,
schwarzgemöncht, blaugemöncht mit schw. Binden
- 64 Winter, Lutz, Heinr.-Heine-Str.3, D-04603 Nobitz OT Niederarnsdorf
Tel.: 034494/80435
Geburtstag: 03.11.1954; Mitglied seit 1998
weiß, blau mit Binden



Stickstube Stobra

Individuelle Textilgestaltung

Marie Borghardt

Dorfstraße 44

99510 Stobra

Tel.: 0 172 - 58 23 292

mail: info@stickstube-stobra.de

web: www.stickstube-stobra.de

Textilstick in erstklassiger Qualität

- Aufnäher mit Ihrem Firmen- oder Vereinslogo
 - Base-Cap`s und Mützen
- Polohemden, T-Shirts, Sweat-Shirts, Blusen, Hosen,
Oberhemden (auch mit Kragenstick)
 - Sportbekleidung
- Arbeitsbekleidung (Arbeitsjacken, Winterjacken,
Sicherheitswesten)
 - Handtücher, Pferdedecken, usw.

Wir beraten sie gern